

Perspektive Vertretungslehrer gegenüber Seiteneinstieg

Beitrag von „nemomec“ vom 7. April 2022 07:51

Hallo zusammen,

ich wollte einmal bei Erfahrenen nachfragen welche Perspektiven/Erfahrungen als dauerhafter Vertretungslehrer gegenüber dem Seiteneinstieg im Schuldienst bestehen?

Kurz etwas zum meiner Situation: Ich habe aktuell ein Angebot als Vertretungslehrer in der Sek 1 vorliegen und könnte auch voraussichtlich im nächsten Schuljahr den Seiteneinstieg mit Anerkennung eines Mangelfaches und den damit verbundenen zusätzlichen Fortbildungen angehen. Ich war bereits mehrere Jahre als freiberuflicher Dozent und auch in Festanstellung als Lehrer an einer Ersatzschule tätig inkl. einer absolvierten pädagogischen 2 jährigen Weiterbildung. Da der nun zusätzliche Zeitaufwand der Fortbildungen u.a. auch wegen Entfernungen beim Seiteneinstieg für mich nicht unerheblich sind und ich perspektivisch nur in verminderter Arbeitszeit tätig sein möchte wäge ich eine Entscheidung derzeit ab ob nicht eine Tätigkeit, falls möglich als dauerhafter Vertretungslehrer gegenüber dem Seiteneinstieg eine Option wäre.

Für Hinweise/Anregungen wäre ich sehr dankbar.

Vielen Dank im Voraus!